

12./X. 1914.

Dem Vaterlande.

Von Hedwig Rehmann.

Von deiner Größe voll ist meine Seele,
In heil'gen Schauern beuge ich das Haupt.
Kaum hab' ich dich der Väter wert geglaubt.
Die Wahrheit will, daß ich es nicht verhehle.

Ich sah, daß Sinnenbrand im Mark dir schwele.
Daß du, des Trieb's nach hoher Tat beraubt,
Dem Mammonkult jedwedes Maß erlaubt,
Daß du, in seid'nen Falten bis zur Kehle,

Warst kraftvergeffen in Genuß versunken
Und konntest schmähslich, fremden Giftes trunken,
An Twostep und an Tango dich erbauen.

Nun sprangst du auf und strafftest deine Glieder.
Der hochgenute junge Riese wieder,
Zwingst eine Welt zu Ehrfurcht du und Grauen.